

Medienmitteilung

Datum: Mittwoch, 11. September 2019
Rubrik/Thema: Ferienregion / Jahresabschluss
Link: arosalenzerheide.swiss

Mehr Gäste und ein unvergesslicher Grossevent in Lenzerheide

Die Lenzerheide Marketing und Support AG (LMS AG) schaut auf ein erfolgreiches, spannendes, aber auch herausforderndes Geschäftsjahr 2018/19 zurück. Mit einem kleinen Gewinn von CHF 1'861 im Jahresergebnis darf das erste Jahr nach der Reorganisation der Unternehmung als geglückt bezeichnet werden. Besonders erfreut zeigt sich die LMS AG über die steigenden Logiernächtezahlen.

Im Anschluss an die heutige Generalversammlung veröffentlichte die LMS AG den Geschäftsbericht 2018/19. Mit einem Betriebsertrag von rund CHF 5.2 Millionen schliesst die LMS AG das Geschäftsjahr 2018/19 mit einem kleinen Gewinn von CHF 1'861 ab. Nicht nur die erfolgreiche Jahresrechnung der LMS AG gibt Anlass zur Freude, sondern auch die stetig ansteigenden Logiernächtezahlen.

Mit Ausnahme von Brienz (-3.5%) konnten alle Teilgebiete der Ferienregion Lenzerheide, sprich Vaz/Obervas (+5.3%), Churwalden (+1.5%) und Lantsch/Lenz (+5.3%) an Logiernächten zulegen. Dies entspricht einer Steigerung von insgesamt 4.3% für die Ferienregion Lenzerheide. Bereits seit dem ortschaftsübergreifenden Messbeginn ist eine Zunahme an Logiernächten zu verzeichnen, was laut Bruno Fläcklin, Tourismusdirektor der Ferienregion Lenzerheide, im Speziellen auf die diversen Grossanlässe zurückzuführen ist. «In den letzten zehn Jahren durfte sich die Ferienregion Lenzerheide mit Grossevents, aber auch mit Infrastrukturprojekten im Winter und Sommer klar positioniert. So finden heute unsere Gäste ihr Wunschangebot vor und besuchen die Region auch mehrmals», so Fläcklin.

Die beste Mountainbike WM aller Zeiten

Im Geschäftsjahr 2018/19 zeigte die Ferienregion Lenzerheide einmal mehr, zu was sie als Eventveranstalterin fähig ist. Über 65'000 Zuschauerinnen und Zuschauer wurden während der fünftägigen Eventdauer der UCI Mountain Bike World Championships verzeichnet – ein riesen Erfolg, mit dem niemand gerechnet hätte. Weltweit und insbesondere in der Schweiz war die mediale Aufmerksamkeit vor, während und nach der Weltmeisterschaft gross. Über 1'000 Print- (nur Schweiz) und rund 2'600 Onlineartikel (international) wurden über einen Zeitraum von 15 Monaten in diesem Zusammenhang publiziert. Im Vergleich zu Events in ähnlicher Grösse, beispielsweise der FIS Tour de Ski, wurden sämtliche Erwartungen übertroffen.

Auch im bereits gestarteten neuen Geschäftsjahr 2019/20 standen und stehen diverse Grossanlässe auf dem Programm, darunter eine weitere Weltmeisterschaft – jene der Biathlon Jugend und Junioren. Während sich Ende Dezember 2019 noch die Langlauf Elite erneut zum Auftakt der Coop FIS Tour de Ski performance by Le Gruyère AOP 2019/20 in Lenzerheide trifft, messen sich rund einen Monat später die besten Biathlon Nachwuchssportler aus aller Welt bei den IBU Youth & Junior World Championships Biathlon. Es ist das erste Mal in der Geschichte des Biathlon Sports, dass ein solcher Grossanlass an die Schweiz vergeben wird. Dieser Zuspriech ist ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zu den ersten Biathlon Weltcuprennen in der Schweiz.

Reorganisation als Treiber für Umdenken und Neues

Das neunte Geschäftsjahr der LMS AG war zugleich das erste Jahr nach der Reorganisation beziehungsweise dem Weggang der Lenzerheide Bergbahnen AG (LBB AG). Nachdem im vorletzten Geschäftsjahr die Leistungsvereinbarungen mit der LBB AG in massgeblichen Punkten stark reduziert

wurden, musste die LMS AG eine neue Organisationsstruktur – weg vom Produkt-, hin zum Kampagnenmanagement – aufbauen. Konkret heisst das, dass die LMS AG heute selbst keine aktive Produktentwicklung mehr betreibt und stattdessen die Leistungsträger vermehrt ins Boot holt. «Das vergangene Geschäftsjahr zeigt, wie wichtig eine vernetzte, innovative, partnerschaftlich agierende, zukunftsorientierte Destinations-Management-Organisation ist und dass Erfolg nur durch Zusammenarbeit aller Beteiligten eintritt», sagt Bruno Fläcklin. Man habe sich dieser Aufgabe angenommen und erfolgreich gemeistert, ist sich Fläcklin sicher. Gleiches unterstreicht auch Ernst «Aschi» Wyrsh, Verwaltungsratspräsident der LMS AG, und bedankt sich bei allen Mitarbeitenden der LMS AG herzlich für ihren «unermüdlichen Einsatz.»

Einladung zur Informationsveranstaltung «Gesprächsstoff» am 2. Oktober 2019

Die Lenzerheide Marketing und Support AG (LMS AG AG) informiert wie gewohnt aus erster Hand zu aktuellen Themen aus dem Tourismus und lädt bei der kommenden Ausgabe zugleich ein, das 10-jährige Bestehen der LMS AG AG zu feiern. Die Informationsveranstaltung «Gesprächsstoff» findet am 2. Oktober 2019 im Valbella Resort statt und beginnt um 19.30 Uhr. Im Anschluss an die ca. anderthalbstündige Präsentation folgt ein reichhaltiger Apéro. Bitte melden Sie sich bis spätestens Freitag, 27. September 2019, per Mail an media@lenzerheide.com an.

Sie finden diese Medienmitteilung sowie den Link zur Bilddatenbank online unter arosalenzerheide.swiss/medien

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Marc Schlüssel, stellvertretender Geschäftsführer
T +41 81 385 57 20
E-Mail marc.schluessel@lenzerheide.com

Ernst «Aschi» Wyrsh, Verwaltungsratspräsident
M +41 79 642 85 59
E-Mail ernst@ernstwyrsh.ch